

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)

vom 25. April 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. April 2024)

zum Thema:

Wasserfläche in Reinickendorf: Wie geht es weiter mit dem Paracelsusbad?

und **Antwort** vom 15. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Mai 2024)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 18 962

vom 25. April 2024

über Wasserfläche in Reinickendorf: Wie geht es weiter mit dem Paracelsusbad?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um eine Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Da Reinickendorf der Bezirk mit der geringsten Wasserfläche in Quadratmetern ist, ist es für die Bevölkerung sehr wichtig, dass die Bauarbeiten im Paracelsusbad schnell voran gehen. Wie ist der Stand der Sanierung des Paracelsusbades?

Zu 1.:

Die Sanierungsarbeiten laufen und schreiten voran.

Folgende Arbeiten werden durchgeführt:

- Instandsetzung der Fassade; Beseitigung Schadstoffe und Feuchteschäden; Beton-
sanierung
- Neudämmung des Daches; Ertüchtigung der Fassade
- Sanierung Foyer und Treppenhaus
- Neubau zweites Treppenhaus (Fluchtweg)

- Erneuerung der Fenster inklusive Stahlkonstruktion
- Erneuerung der technischen Anlagen
- Sanierung des Umkleidebereiches und der sanitären Anlagen

Derzeit laufen zudem Gespräche zwischen den BBB und dem bezirklichen Amt für Denkmalschutz über die Detailtiefe der Wiederherstellung der alten Umkleiden.

2. Wann erfolgte die erste Baugenehmigung für die Sanierung?

Zu 2.:

Das Paracelsus-Bad wird seit 2019 grundsaniert. Für Arbeiten, die im Vorfeld bzgl. der Gebäudehülle durchgeführt wurden, bedurfte es zunächst keiner Baugenehmigung, sondern nur Abstimmungen mit der Denkmalpflege. Für genehmigungspflichtige Leistungen musste eine Baugenehmigung eingeholt werden, die seit Februar 2023 vorliegt.

3. Welche Auflagen des Denkmalschutzes waren Bestandteil der ersten Baugenehmigung?
4. Wurden die Auflagen des Denkmalschutzes seit den ersten Auflagen der Baugenehmigung verschärft bzw. erweitert?

Zu 3. und 4.:

Für das Paracelsus-Bad wurde seinerzeit ein eigenes Verfahren im Zusammenhang mit dem Denkmalschutz der Fassade gewählt. Um in Aussicht gestellte Fördergelder nicht verfallen zu lassen, wurde in Absprache mit dem Amt für Denkmalschutz mit der Baumaßnahme begonnen, ohne zuvor ein vollständiges Auflagenkonzept zu erstellen. Um das Bauvorhaben zügig beginnen zu können, sollten die Auflagen zum Denkmalschutz im laufenden Vorhaben konkretisiert und ergänzt werden. In der Folge musste jeder Eingriff in die Bausubstanz mit dem Denkmalamt abgestimmt werden. Dies führte im Prozess zu etlichen Verzögerungen. Aktuell sind die BBB mit der Denkmalschutzbehörde über einzelne Vorgaben in Verhandlung.

5. Welche Bereiche des Bades werden derzeit saniert und im ersten Schritt wiedereröffnet? Bitte die Quadratmeterzahlen der sanierten Bereiche auflisten.
6. Für wann ist diese Wiedereröffnung derzeit geplant?

Zu 5. und 6.:

Derzeit werden die Schwimmhalle, die Dusch- und Sanitärbereiche und die Umkleiden saniert. Laut BBB liegen zu den Quadratmeterzahlen keine Angaben vor. Eine Baufertigstellung des Bades ist nach derzeitigem Stand in 2025 geplant.

7. Welche Bereiche sind aus der Sanierung ausgenommen? Bitte die Quadratmeterzahlen der unsanierten Bereiche auflisten.

Zu 7.:

Von der Sanierung ausgenommen sind die Becken, die Nebenflächen am Standort sowie die Saunaanlage. Zu den Quadratmeterzahlen liegen – laut BBB – keine Angaben vor.

8. Welche Planungen gibt es für diese Bereiche und wann sollen diese eröffnet werden?
10. Welche Planungen gibt es für den Außenbereich des Bades? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung?

Zu 8. und 10.:

Für die Entwicklung der Außen- und Nebenflächen werden derzeit drei Varianten geprüft. Die Ergebnisse der diesbezüglichen Untersuchungen werden dem Aufsichtsrat voraussichtlich im Juni 2024 vorgestellt.

9. Warum wurden Bereiche aus der Sanierung ausgenommen?

Zu 9.:

Zum einen stehen den BBB begrenzte finanzielle Mittel für die Entwicklung der Infrastruktur zur Verfügung. Zum anderen beschränken sich die Sanierungsmittel für das Paracelsus-Bad im Sinne der Daseinsvorsorge auf die denkmalgerechte Wiederherstellung der Außenstruktur des Gebäudes und der für den Betrieb des Schwimmbades erforderlichen technischen Einrichtungen einschließlich der gesamten Badewassertechnik. Sauna- und Nebenflächen sind daher gesondert zu betrachten, da diese nicht unmittelbar der Kernaufgabe „Schwimmen“ der Daseinsvorsorge dienen.

11. Wie gestalten sich die Kosten bei der Sanierung des Paracelsusbades. Bitte einzeln auflisten:

Zu 11.:

Die Summe der unter Frage 11 a) bis f) genannten Kosten stellt nicht den Gesamtumfang des Vorhabens dar. Konkrete Angaben zum jeweiligen Zeitplan und Umsetzungsstand der einzelnen Maßnahmen sind laut Aussage der BBB aufgrund des Umfangs der Angaben derzeit nicht möglich.

- a) Welche Kosten entstehen aufgrund des Tragwerkzustands des Gesamtgebäudes? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung? Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?

Zu 11.a):

Für die Instandsetzung des Tragwerkes fallen rund 1,2 Mio. Euro an.

- b) Wie teuer ist das Austauschen der Anlagen für Trink- und Abwasser, sowie Heizung? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung? Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?

Zu 11.b):

Für die Heizung fallen rund 1,1 Mio. Euro und für Sanitärarbeiten rund 1,2 Mio. Euro an.

- c) Welche Kosten entstehen durch die Erfüllung der Brandschutzanforderungen? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung? Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?

Zu 11.c):

Die Ausgaben für Brandschutz sind jeweils in den einzelnen Maßnahmen enthalten und werden nicht gesondert aufgeführt.

- d) Welche Kosten entstehen durch die Erneuerung der Lüftungsanlage? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung? Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?

Zu 11.d):

Für die Erneuerung der Lüftungsanlage entstehen Kosten in Höhe von rund 1,5 Mio. Euro.

- e) Wie hoch sind die Kosten für die Erneuerung des Daches? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung? Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?

Zu 11.e):

Für Dachdeckerarbeiten fallen rund 1,4 Mio. Euro an.

- f) Wie teuer ist der Bau eines weiteren Fluchttreppenhauses im ehemaligen Wasserturm? Wie ist der genaue Zeitplan für Planung und Umsetzung? Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen?

Zu 11.f):

Die Errichtung des neuen Treppenhauses wird ca. 1,1 Mio. Euro kosten.

Berlin, den 15. Mai 2024

In Vertretung

Franziska Becker
Senatsverwaltung für Inneres und Sport